

Kirche in 1Live | 16.04.2015 floatend Uhr | Manuela Kraft

Bei den anderen ist es viel schöner

Ich stehe im Wohnzimmer meines Freundes. Ich schaue mich um: alles perfekt. Kein Staubkorn, beste Möbel, alles aufeinander abgestimmt. Es fehlt an nichts, wunderschön mit gutem Geschmack. Mein Blick wandert über das weiße Ledersofa. Es klingelt, die Kinder kommen, «sind die süß», denke ich, sie sagen freundlich «guten Tag». Ich bin beeindruckt und komme mir zutiefst schäbig vor.

Bei mir ist alles zusammengewürfelt, ich habe noch nicht einmal 4 Teller, die gleich aussehen, zum Putzen komme ich so gut wie nie. Ich bin unzufrieden. Warum habe ich das nicht geschafft, warum ist es bei mir so chaotisch, in der Wohnung, im Leben? Bei meinem Freund geht immer alles glatt: Ausbildung ohne Probleme, nette Frau, süße Kinder, toller Job. Als ich abends nach Hause komme, meckere ich meine Freundin an, knalle die Tür. Fühle mich als Versager.

Zwei Tage später kommt der Anruf, die Frau meines Freundes hat sich das Leben genommen. Ich kann es nicht fassen, ich bin geschockt. Es war doch alles so perfekt. Ich nehme meine Freundin in den Arm, halte sie ganz fest. Und langsam verabschiede ich mich von den äußeren Dingen und entscheide mich fürs Innere, für mein Herz, meine Gefühle, meine Liebe - und das ist verdammt wunderschön.

Sprecher : Daniel Schneider